

Das Heim ist nicht vollstän- dig ohne eine Kiste von

Otto Oberlin's

Pear Champagne, Concord Grape Soda, Hires Root Beer, Orange Julep, Coke or Lemon, Strawberry and Cherry Cheer Sodas.

Gesund und Erfrischend.

75c per Kiste von 24 Flaschen.

Phone 100

Hermann Savings Bank

Hermann, Mo.

Kapital \$50.000.

Ueberschuss \$40.000

Depositen \$500.000.00

Obiges wohlbetannte Geldinstitut bietet Depositoren einen sicheren Platz zur Aufbewahrung ihrer Gelder, und widmet allen ihnen anvertrauten Geschäfte, prompte Aufmerksamkeit.

Bezahlt 4 Prozent Zinsen auf 6 Monate. 3 Prozent Zinsen auf 12 Monate. 5 Prozent Zinsen auf Spareinlagen.

Direktoren.

August Meyer, Präsident, Geo. Kraetly, Vice-Präsident, E. F. Kippstein, Kassierer, S. E. Robyn, Hilfs-Kassierer, John D. Helmers.

Henry Salzmans

neuer Vorrath von -
Möbel, Teppichen, Linoleums, Nähmaschinen usw.

Leichenbestellung und Einbalsamieren.



Our creed of services is: Every funeral that we are in charge of must be handled in the same dignified, quiet, elegant and satisfactory manner as if we were arranging a last farewell for the greatest person in history. We will serve you well.

PAUL MONJE

Händler in
Geflügel, Eier
und Produkten

am früheren Ebdw. Wals Platz.

Höchste Paar-Preise werden bezahlt für Produkte vom Lande.

George Sohns

Agent für
Portland
Cement,



Pflaster-Cement,
Abzugsröhren, usw.

Phone 63 Hermann, Mo.

Dr. E. W. Lockwood

Zahnarzt

Hermann, Mo.
Office der Peoples Bank gegenüber.

J. G. Rebsamen

Agent der -
Pierce Oil Corporation
Händler in
Gasolin, Kohlen-Oel,
Maschinen-Oel
zu billigen Preisen.

Neue Anstreicher-Werkstätte

Sabe soeben vollendet eine an der südlichen Markt Straße und bin jetzt bereit zum Anstreichen von Wagen, Autos und Fahrzeugen jeder Art. Auswahl von Papeten für 1916, soeben erhalten. Jetzt ist beste Zeit zum Tapezieren und alle Arbeiten im Inneren des Hauses. Nehme gleichfalls Aufträge entgegen für Tapezier- und Anstreicher-Arbeit außerhalb der Stadt.

Louis Haberstock,
Phone 165 Hermann, Mo.

STATE BANK

OF BAY, MISSOURI

Gegründet 1911.
Kapital \$10.000, Ueberschuss \$4.000
Depositen über \$100.000.

Betreibt ein allgemeines Bankgeschäft. Bezahlt 4 Prozent auf Zeit-Depositen. Bezahlt 3 Prozent auf Spar-Depositen. Hat Sicherheits-Depositen-Kästen zu vermieten.

Und bittet freundlich um eure Kundenschaft.

Direktoren:
Simon Boeger, E. A. Meyer,
E. Engelbrecht, A. R. Koeller,
Theo. Buchmann, Chas. W. Owen,
Henry Langenberg.

Beste Cure Schube Histen

Besser, Prompter und zu geringeren Preisen

Elektrischen
Schuhflick-Werkstatt

an der Vierten Straße
Geo. J. Leibach,
Eigentümer.

Heirathshilfen.
Hugh W. Smith, Canaan 32
William Jones, Canaan 14

—Im vergangenen Jahre wurden in den Ver. Staaten über \$250.000.000 für Landstrafen verwendet.

Kandidaten Anzeigen.

Für Assessor

Wir sind autorisiert
S. W. Seidbreder,
als Kandidat für das Amt des Assessors von Gasconade County anzuzeigen, unterworfen der Entscheidung der Republikanischen Stimmgeber in der Primär-Wahl, am 1. Aug. 1916.

Wir sind autorisiert
John J. Miller,
als Kandidat für das Amt des Assessors von Gasconade County anzuzeigen, unterworfen der Entscheidung der Republikanischen Stimmgeber in der Primär-Wahl, am 1. Aug. 1916.

Wir sind autorisiert
Albert A. Raboube,
als Kandidat für das Amt des Assessors von Gasconade County anzuzeigen, unterworfen der Entscheidung der Republikanischen Stimmgeber in der Primär-Wahl, am 1. Aug. 1916.

Wir sind ermächtigt
August S. Jdel
als Kandidat für das Amt des Assessors von Gasconade County anzuzeigen, unterworfen der Entscheidung der Republikanischen Stimmgeber in der Primär-Wahl, am 1. Aug. 1916.

Wir sind ermächtigt
Victor A. Silber
als Kandidat für das Amt des Assessors von Gasconade County anzuzeigen, unterworfen der Entscheidung der Republikanischen Stimmgeber in der Primär-Wahl, am 1. Aug. 1916.

Für County-Richter Nordl. Dist.

Wir sind ermächtigt
Konstantz A. Kiel
als Kandidat für das Amt des County-Richters, für den nördlichen Distrikt von Gasconade County, anzuzeigen; unterworfen der Entscheidung der Republikanischen Stimmgeber bei der Primär-Wahl, am 1. Aug. 1916.

Wir sind ermächtigt
Ernst S. Hoener
als Kandidat für das Amt des County-Richters, für den nördlichen Distrikt von Gasconade County, anzuzeigen; unterworfen der Entscheidung der Republikanischen Stimmgeber bei der Primär-Wahl, am 1. Aug. 1916.

Wir sind ermächtigt
Fred J. Koch
als Kandidat für das Amt des County-Richters, für den nördlichen Distrikt von Gasconade County, anzuzeigen; unterworfen der Entscheidung der Republikanischen Stimmgeber bei der Primär-Wahl, am 1. Aug. 1916.

Wir sind ermächtigt
Henry J. Kicker
als Kandidat für das Amt des County-Richters, für den nördlichen Distrikt von Gasconade County, anzuzeigen; unterworfen der Entscheidung der Republikanischen Stimmgeber bei der Primär-Wahl, am 1. Aug. 1916.

Für Sheriff

Wir sind ermächtigt
Christ. Vollmann
als Kandidat für das Amt des Sheriffs von Gasconade County anzuzeigen, unterworfen der Entscheidung der Republikanischen Stimmgeber bei der Primär-Wahl, am 1. August, 1916.

Wir sind ermächtigt
A. E. Maupin
als Kandidat für das Amt des Sheriffs von Gasconade County anzuzeigen, unterworfen der Entscheidung der Republikanischen Stimmgeber bei der Primär-Wahl, am 1. August, 1916.

Wir sind ermächtigt
August B. Diegel
als Kandidat für das Amt des Sheriffs von Gasconade County anzuzeigen, unterworfen der Entscheidung der Republikanischen Stimmgeber bei der Primär-Wahl, am 1. August, 1916.

Für Repräsentant.

Wir sind ermächtigt
August Meyer
als Kandidat für das Amt des Repräsentanten von Gasconade County anzuzeigen, unterworfen der Entscheidung der republikanischen Stimmgeber bei der Primär-Wahl, am 1. August, 1916.

Ideale Abführmedizin für Frühjahr.

Eine gute und langbewährte Medizin ist Dr. King's New Life Pills. Die erste Dosis wird Stuhlgang bewirken, die Leber reizen und die Unreinigkeiten aus dem System entfernen. Ihr seid es Euch selbst schuldig, Euer System von dem während des Winters angefallenen Gift zu befreien. Dr. King's New Life Pills werden dies thun. 25c bei Eurem Apotheker. (Abb. 1)

—Unseren herzlichsten Dank hiermit den folgenden Lesern des Volksblatt, für die willkommene Erneuerung ihres Abonnements, in der vergangenen Woche:

- Hermann—John Braendle, Jacob Buehler, Robt. Baumgaertner, Robt. Birkel.
- Hermann R. 1—S. Leichmann.
- Hermann R. 2—Wm. Gaerber, F. E. Delschlaeger.
- Hermann R. 3—Herrn. Silgenstoehler, Frank Bauer.
- W. C. Klid, Hebron, R. D. Joe. Faes, Berger
- Dan Schaffner, Owensville.
- Wm. Herzog, St. Schaumburg, St. Louis.

Der Mannschaftsbestand Deutschlands

Die riesigen Verluste, die Deutschland nach den Angaben der Entente während des Krieges erlitten haben, waren stets eines der beliebtesten Argumente der Alliierten für Deutschlands baldige Erschöpfung. Ueber diese Verluste hat nun der preussische Kriegsminister dem Staatshaushalts-Ausschuss detaillierte Angaben gemacht, aus denen hervorgeht, daß die Einbuße der deutschen Armeen außerordentlich gering im Verhältnis zu denen ihrer Feinde ist. Die in der feindlichen Presse wiederholt gemachte Behauptung, daß Deutschland die Altersgrenze der Dienstpflicht über das 45. Lebensjahr auszuweiten gezwungen sei, entbehrt jeder Begründung. Im Gegenteil ist der Rekrutenersatz in solch reichlichem Maße vorhanden, daß alle Soldaten, die das 45. Lebensjahr überschritten haben, jetzt von der Front zurückgezogen werden können. Diese letztere Mitteilung beweist zur Evidenz, daß Deutschland noch Reserven hat, die mehr als genügend sind, die Armeen auf allen Kriegsschauplätzen auf ihrem bisherigen Bestand zu erhalten.

Die Zahl der Gefallenen und dauernd Untauglichen ist im Verhältnis zu den Verwundeten oder Erkrankten, die wieder an die Front zurückgeführt sind, ungemein gering, und die Effektivstärke des deutschen Heeres ist heute ohne Frage wesentlich stärker als zu Beginn des Krieges.

Deutschland hat seit dem August 1914 zwei Jahrgänge Rekruten, also etwa 1.500.000 Mann als ausgebildet an die Front schicken können. Ein dritter Jahrgang, circa 750.000 Mann, ist noch in der Ausbildung begriffen. Hierzu kommt noch eine große Anzahl von Kriegsfreiwilligen, die das Gefaltungsalter noch nicht erreicht haben.

Dies ist ein Zuwachs, der die Verluste ganz erheblich übersteigt. Daß die Seeresverwaltung alle Männer, die das 45. Jahr überschritten haben, von der Front zurückzieht, beweist mehr als alles Andere, daß die deutsche Armee jetzt einen Ueberfluß an Mannschaften hat. —N. J. Deutsches Journal.

Schaffen Sie Bienen an!

Haben Sie Bienen? Warum verschwinden Sie eine Honig-Ernte? Warum lassen Sie ihres Nachbarn Bienen Ihre Nahrung nehmen? Kaufen Sie Bienen pfundweise mit einer guten italienischen Königin. Erzeugen Sie einige Schwärme für sich diesen Sommer. Fangen Sie entflohenen Schwärme ein und bringen Sie dieselben in guten Bienenkörben unter. Rebertragen Sie Schwärme und Bienen an warmen Tagen Anfangs Mai. Kaufen Sie vernachlässigte Bienen ein und pflegt sie. Die Biene ist ein dankbares Geschöpf. Liefern Sie ihrem Nachbarn einige Ihrer Bienenkörbe und bezahlen Sie ihm für Unterbringung derselben. Kaufen Sie gute starke Schwärme von Bienen und rathen wir Ihnen beim Ankauf einen Sachverständigen zu Rathe zu ziehen. Genaue Anweisungen für Bienenzucht werden Sie in einem Bericht von L. Safeman vom Ackerbau Department der Universität Missouri finden. Sie können sich den Bericht erschaffen, wenn Sie schreiben, an Agricultural Experiment Station, Columbia, Mo.

—In August, bezalteten R. mersstadt bei Basel, die schon viele prachtvolle Funde aus der römischen Kaiserzeit, darunter ein sehr schön erhaltenes Amphitheater geliefert hat, ist neuerdings eine teilweise sehr gut erhaltene Wasseranlage freigelegt worden. Von den weitläufigen Gebäuden sind bis jetzt ein Schwimmbad, der Feuerungsraum und ein Kaltwasseranwendungsbassin vom Schutt säubernd worden. Im Schwimmbad verlaufen Heißluftrohre aus Ziegelformen rings um den Wänden. Die ganze Anlage stand unter einem starken Dedenwölbe aus Ziegelformen.

Großer Ball

am
Samstag, 15. April
Weber's Halle

an der First Creek
Eintritt 25c. Damen frei.
Für gute Musik und Erfrischungen ist bestens gesorgt.
Geo. E. Weber.

Neue Anzeigen

Rachruf
an unsrem, am 10. April, 1915, verstorbenen guten Gatten und Vater
Heinrich Linne Meyer.
Schon ist ein Jahr verfloßen
Seid Du nicht mehr bei uns wart
Schmerzen hattest Du zu leiden
Bis Du endlich sanft entschliffst.

Doch in Jesu Heiligen Wunden
Hast Du Trost und Heil gefunden
Nch was haben wir empfunden
Seid Du von uns geschieden bist.

Kein Vaterberg schlägt mehr für uns
Seid Dein lieb Aug' geschlossen ist;
Doch wollen wir nicht mehr klagen;
Hoffen auf ein Wiedersehen.

Unser Herz vergißt Deiner nie.
Du bist bei uns spät und früh
Schlummere sanft in süßer Ruh
Du liebster Gatte und Vater Du.
Die trauernde
Gattin nebst Kinder.

Verlangt: Ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Gutes Heim in Privat-Familie. Rekommandationen verlangt.
Frau L. Rothemie
2915 N. Taylor Ave.,
St. Louis, Mo.

Zu verkaufen: Neues Frame-Wohnhaus mit 5 Zimmer (mit Wasser-Verbindung), an der Markt Straße. Ebenfalls schöner Bauplatz an der westlichen, Achten Straße.
Ernst Geiger,
R. 2, Box 3. Hermann, Mo.

Lumpen und altes Eisen.
Nch bezahle die höchsten Marktpreise für Lumpen, altes Eisen, Kupfer, Messing usw.
Wm. J. Meyer
Hermann, Mo.

Wahl-Notiz.
Die jährliche Generalversammlung der Aktienhaber der Hermann Savings Bank und Wahl von fünf Direktoren für das nächste Jahr, findet im Bankgebäude am
Dienstag, den 9. Mai, 1916,
von 9 Uhr vormittags bis 12 Uhr mittags statt.

Achtungsvoll
E. J. Rippstein, Sekretär.
Hermann, Mo., den 14. April 1916.

Zu verkaufen: Ein Frame-Haus mit 5 Zimmern. Nachfragen in dieser Office.

Verlangt: Knaben über 16 Jahre alt; beständige Arbeit. Näheres in der Office der International Shoe Factory, Hermann, Mo.

Zu verkaufen: eine junge braune Währe (trächtig), dieselbe ist 16 Hand hoch und ein gutes Arbeitspferd.
Henry Dorff,
Hermann, Mo.

Auktion.
Die Unterzeichnete wird auf der alten Bernhard Stein Farm, 3 Meilen südöstl. von Hermann, am
Dienstag, den 18. April 1916
beginnend um 1 Uhr nachmittags, folgendes Eigentum öffentlich an dem Meistbietenden verkaufen:

4 Kühe, eine mit Kalb, Rind, Minnie Binder, McCormick Mäher, McSherry Discedrill, 10 Fuß Stahl-Egge, 2-zöllige Pflüge, Hillside Pflug, 2 Kultivatoren, Farm Wagen, niedriger Farm Wagen, Spring Wagen, Schlitzen, Pferdegeschirr, Deuren, Sattel, 2 Akerne Keffel, 20 gal. Kupferkessel, Hechelmachine, mehrere Linnen Heu, 2 Fleischmühlen, Wursttopfer, Belleville, Cidermühle und Presse, Weinbütten, 5 Weinfässer, Schleifstein, 300 Pfd. Waage, sowie Hausgeräthschaften und andere Artikel zu zahlreich um sie alle zu benennen.

Bedingungen: \$5 und weniger baar, über \$5, 6 Monate Credit gegen Note mit guter Sicherheit. Auf alle Baarzahlungen von über \$5 wird ein Rabatt von 4 Prozent erlaubt.
Sollte es am 18. April regnen so wird der Verkauf am folgenden Tage stattfinden.

Frau Louise Stein
R. 2. Hermann, Mo.

Notiz.
Reflektanten auf die folgenden Stellen: City Clerk, Schatzmeister, Straßen-Aufsicher und städtischer Fuhrmann, wollen sich vor dem 19. April 1916 schriftlich melden bei dem Unterzeichneten.
Chas. A. Maushund,
City Clerk der Stadt Hermann.

Zu verkaufen. Das schönste gelegene, frühere Hofmann'sche Eigentum, jetzt dem Nachlasse der verstorl. Frau Phil. Schneider gehörend, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nachfragen bei Robt. Walker, Hermann, Mo.

Billig zu verkaufen: Schönes Framehaus mit 5 Zimmer. Nachfragen in der Office d. Bl.

Zu verkaufen, oder zu verrenten. Eine Schmiede-Werkstätte in einem Backsteingebäude an der östlichen „First Street.“ Näheres bei
Frau John Leibach,
Hermann, Mo.

Berger Milling Co.

BERGER, MO.
Fabrikanten von
Winter-Weizen Mehl,
Kornmehl und Futter-
Stoffen aller Art.
Höchster Marktpreis wird bezahlt für Getreide.
Unser Mehl ist auch in Hermann auf Lager und wird abgeliefert von Ruhn & Braendle.

John Reiffs Hotel

Markt Straße
Hermann, Missouri.
Verköstigung und Zimmer beim Tag oder bei der Woche, oder Verköstigung sowie einzelne Mahlzeiten zu sehr billigen Preisen.

Frank H. Neumann

Kommissions-Kaufmann
Händler in
Geflügel, Eier u. Produkten
Höchster Marktpreis bezahlt für Farm-Produkte.
Geschäftsplatz an der fünften Straße, östlich von F. J. Koeller's Schmiede-Werkstatt.
Phone 132.

Wöchentlich Marktbericht.

Weizen, No. 2	1.16
Weizen, No. 3	1.14
Imperial Mehl, per Sack	3.30
Good Lud Mehl, per Sack	3.20
Daily Bread Mehl, per Sack	3.30
Kleie, per 100 Pfund	1.10
Schiffstuf, per 100 Pfund	1.40
Kornmehl, per 100 Pfund	2.10

Produkte.
Corrigiert von
John D. Helmers

Eier, per Duzend	18
Butter, per Pfund	20-25
Stags, per Pfund	11
Süßner, per Pfund	14
Spring Chickens, per Pfund	17
Gänse, per Pfund	9
Enten, per Pfund	15
Schmalz, per Pfund	10
Turkeys, per Pfund	17
Kartoffeln, per Bushel	1.00

Achtung Pferde-Züchter.

Prinz, ein prachtvoller, dunkelbrauner dänischer Hengst, 16½ Hand hoch, Gewicht 1400 Pfund.

Black Dave, ein kohlschwarzer Hengst, 15 Hand hoch, Gewicht 1100 Pfund und

Black Dan, ein schwarzer Zuchtstier mit weißen Spizen (Points) steht 15 Hand hoch, werden während der Saison von 1916, auf meiner Farm 3 Meilen südöstlich von Hermann, stehen. Prinz und Black Dave für \$7.00, und Black Dan für \$8.00, mit Garantie eines lebenden Fohlens. Keine Bedingung am Sonntag.

Sugo Strehln,
R. 2. Hermann, Mo.

Nowdy Pete ist ein Morgan, 16 Hand hoch und wiegt 1400 Pfund. Er ist ein zuverlässiger Zuchtstier und arbeitet gut und fromm in einfachen oder in doppeltem Geschirr.

Bedingungen: Mit Garantie eines lebenden Fohlens, \$7. Das Fohlen ist haltbar für das Versicherungs-geld.

Black Sampson ist ein prächtiger schwarzer Kentucky Zuchtstier mit weißen Spizen (Points), gut gebaut und starker Fohlenbringer. Er ist 15½ Hand hoch.

Bedingungen: Mit Garantie eines lebenden Fohlens, \$8. Das Fohlen ist haltbar für das Versicherungs-geld.

Beide Thiere werden am 10, 18 und 26 April; am 4, 12, 20 und 29 Mai, und am 6 Juni auf Fritz Flack's Farm, in Little Berger, stehen; für den Rest der Zeit auf der John Sumburg Farm.

Die Versicherung ist zahlbar sobald wie das Fohlen steht und laugt. Währen welche ohne meine Zustimmung verkauft oder entfernt werden, sind als trüchtig und das Geld als fällig zu betrachten.

Zur Verhütung von Unfällen wird Sorge getragen werden; vorkommenden Falles bin ich jedoch nicht verantwortlich. Keine Bedingung am Sonntag.
S. C. Sumburg,
Berger, Mo.